

GEMEINDEBRIEF

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN
SONNENKAMP-KIRCHENGEMEINDE

Neukloster | Groß Tessin | Zurow | Bäbelin | Pässe



OSTERBRIEF

März - Mai 2024

Liebe Leserin, lieber Leser,

wo bleibt die Zeit? Dies ist nun schon der Osterbrief, dabei haben wir doch eben erst die Weihnachtssachen weggeräumt ...

Aber wie schön, dass es nun auch wieder Frühling wird. Da kann man schon mal an Garten-Gottesdienste denken, an Freizeiten (Seite 9) und Ausflüge (Seite 8). Auch die Bautätigkeiten können wieder aufgenommen werden oder sind es schon, am Pfarrhaus und an den Kirchen. Pastor Glüer berichtet darüber auf der folgenden Seite.

Auf den Seiten 14 und 15 finden Sie Andachten zum Karfreitag und zu Ostern von Petra Kohrt und Sabine Heinrich. In diesem Jahr wird es statt des Familienkreuzwegs zu Lätare eine Palmsonntagswanderung geben. Was sich noch so kunterbunt ändert, erfahren Sie auf S. 6. Die Termine für die Gottesdienste stehen in der Mitte des Heftes.

Jetzt, wo der eher graue Winter vorbei ist, steigt auch wieder die Lust, etwas zu tun.

Wir laden Sie ein, mitzumachen bei uns. Ob mit den Händen beim Kirchenputz oder als Organisationstalent für Ausflüge und Feste, ob mit Ihrer Stimme beim Chor oder in der Küche – Sie sind herzlich willkommen! Das gilt übrigens gerade auch für die jüngeren Gemeindemitglieder; die Älteren haben die Erfahrung, die Jüngeren die Kraft. Und im Team arbeitet es sich oft nochmal so gut.

Und nun lesen Sie erstmal den Gemeindebrief, und freuen Sie sich, dass die Knospen, die uns den Winter über mit Hoffnung erfüllt haben, endlich aufbrechen!

Im Namen der Redaktion grüßt
Elisabeth Steyn

Neues Dach für das Pfarrhaus

Mit zeitlicher Verzögerung ist das Pfarrhaus fertig eingedeckt worden. Paul Glüer berichtet

Am Ende hat es sich ganz schön hingezogen – die Neueindeckung des Pfarrhauses in Neukloster. Diese war nötig, weil es inzwischen reinregnete und der Dachstuhl in einem maroden

dringender, weil Wasserschäden am Ende große Folgeschäden nach sich ziehen können. Nun ist es fertig – mit Verzögerung wegen der Witterung der vergangenen Monate.



Zustand war. So kam das Dach als eine weitere Baustelle in unserer Kirchengemeinde dazu.

Eigentlich wollten wir schon längst die Küche und auch die Toiletten im Gemeindehaus erneuern. Diese sind sehr in die Jahre gekommen. Dafür haben wir in der Vergangenheit ja auch schon Spenden gesammelt und es liegt ein Entwurf eines Planers vor. Doch das Pfarrhausdach war nun

Das Gemeindehaus bleibt weiterhin auf der Liste. Finanziell müssen wir schauen, wie wir möglichst viel unserer geplanten Vorhaben umsetzen können – die Fördermittel, auf die wir gehofft hatten, werden wir leider nicht erhalten. So wird die Erneuerung wohl etwas schmalspuriger ausfallen. Was wann und wie umgesetzt werden kann, darüber wird der Kirchengemeinderat zeitnah beraten.

Arbeitseinsatz in Passee

Viele fleißige Helfer folgten dem Aufruf des Fördervereins und kamen im Januar zur Passeer Kirche, um das Friedhofsgelände zu pflegen. Dr. Daniel Brandt berichtet.

Der Förderverein zur Erhaltung der Dorfkirche Passee e.V. kümmert sich nicht nur darum, dass die Kirche im Inneren immer schöner wird, sondern hatte sich am 13. Januar 2024 zum Ziel gesetzt, diesmal den Außenbereich aufzuwerten. Wir haben die Jahreszeit genutzt und die Linden vom Wurzelstrauchwerk befreit. Das

sieht nicht nur gepflegter aus, sondern soll die Linden auch davor schützen, im unteren Stamm- bzw. Wurzelbereich vorzeitig zu faulen.

Sehr schön war, dass eine Anfrage bei der Freiwilligen Feuerwehr Passee zusätzliche Helfer aktivierte. Und besonders bemerkenswert war, dass weitere Dorfbewohner mitbekamen, dass ein Arbeitseinsatz läuft, und sich spontan mit vollem Einsatz und teilweise der ganzen Familie beteiligten. Die Helfer wurden mit Angeboten zur Mittagsversorgung geradezu überschüttet, es gab dann ein ausgezeichnetes und reichliches Gulasch aus der Nachbarschaft.

Mit Hilfe eines freundlicherweise kostenlos bereitgestellten Steigers konnte ein Baum von Totholz und absturzgefährdeten Ästen befreit werden, so dass Besucher und Anrainer der Kirche keinen unerfreulichen „Segen“ von oben mehr fürchten müssen.

Nicht nur sieht die Friedhofsumrandung jetzt schon wieder viel ordentli-



cher aus, der Arbeitseinsatz war auch ein toller Anlass, Menschen aus unserem Dorf zusammen zu bringen. Die nächste derartige Aktion werden wir sehr viel weiträumiger ankündigen, denn offensichtlich freuen sich viele über eine Möglichkeit, einen Beitrag für den Erhalt und die Verschönerung der Sehenswürdigkeiten des Dorfes, wie der Kirche, zu leisten.

Sie möchten auch helfen? Werden Sie Mitglied im Förderverein für nur 12 Euro Jahresbeitrag!

Kontakt Daten finden Sie wie immer auf der letzten Seite des Gemeindebriefes. Oder spenden Sie – unter:
Förderverein zur Erhaltung der Dorfkirche Passee e.V. Sparkasse Mecklenburg-Nordwest

IBAN: DE19 1405 1000 1000 3294



Kirche Kunterbunt – wie sie uns gefällt

Zeiten ändern sich. Auch bei unseren Gottesdiensten. Und auch so verändert sich gerade manches: Neue Formate kommen dazu wie die "Kirche Kunterbunt". Paul Glier berichtet.

„Kirche Kunterbunt“ – der Name lässt es schon vermuten: Hier geht es anders zu. Ganz wie es auch in der berühmten Villa des stärksten Mädchens der Welt anders zugeht.

„Kirche wie sie uns gefällt“ und „frech, wild und wundervoll“ – so lauten die zwei Mottos. Das Konzept hat dabei besonders Familien und Kinder im Blick, die sich in vielen anderen Gottesdiensten oft nicht angesprochen fühlen.

In Warin fand die Kirche Kunterbunt schon statt (siehe Kasten auf der rechten Seite). In unserer Sonnenkamp-Kirchengemeinde wird dies im April erstmals in Groß Tessin geschehen.

Und auch sonst ist unser Gottesdienst bunter geworden. Wir werden in Zukunft häufiger auf den Dörfern feiern. Und auch zu anderen Zeiten. Im Kirchengemeinderat und einem extra Gottesdienst-Ausschuss haben wir viel überlegt, wie wir den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht(er) werden können. Der klassi-

sche Sonntags-Vormittags-Gottesdienst wird weiterhin wöchentlich stattfinden. Jedoch nicht mehr nur in Neukloster. Hier gibt es fortan am 1. und am 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr Gottesdienst. Am 2. und am 4. Sonntag laden wir zu unseren Nachbarn nach Warin ein – dort um 10:30 Uhr.

Am 2. Sonntag im Monat werden wir um 11 Uhr in Groß Tessin feiern. Und am Freitag Abend des 4. Wochenendes gibt es eine Wochenschluss-Andacht in Zurow.

Klingt erstmal etwas kompliziert, ist es aber nicht, wenn man es in der Übersicht betrachtet:

- Neukloster:** Am 1. & 3. Sonntag im Monat, 10 Uhr
- Groß Tessin:** Am 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr
Shuttle von Neukloster (Gemeindehaus) um 10:30 Uhr
- Zurow:** Freitag des 4. WE im Monat, 19 Uhr

Und dann gibt es immermal auch Gottesdienste an anderen Orten – wie am Palmsonntag einen Kreuz-

weg in Bäbelin und am Sonntag Kantate. Dann feiern wir Gottesdienst in Pässe. Und im Sommer freuen wir uns wieder auf einige Gartengottesdienste – jeweils am 5. Sonntag des Monats.

Kirche Kunterbunt: Das meint ein besonderes Konzept. Kann aber auch als Kirche allgemein verstanden werden. Denn die Menschen, die Kirche bilden, sind unterschiedlich. Kunterbunt. Und dem wollen wir, so gut es geht, auch mit den Gottesdienstformaten Rechnung tragen.

Rückblick

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“, das war das Thema der letzten „Kirche Kunterbunt“ im Januar. Gemeinsam mit einem Faultier näherten sich die Kinder und ihre



(Groß-)Eltern aus Warin und Neukloster der Jahreslosung an und lauschten der Geschichte. Es wurde auch eifrig gebastelt, gemalt, gesungen, gemeinschaftlich musiziert, es wurden Herzwaffeln gebacken und diese natürlich direkt verputzt. Sollten Sie Herzen in den Räumen finden: Werke der Kinder.

Nadine Rudolph



Wir freuen uns auf:

Familienkreuzweg **Palmsonntag, 24. März, ab 14 Uhr**

Start ist um 14 Uhr an der Bäbeliner Kirche. Auf dem Weg gibt es vorbereitete Kreuzwegstationen. Der Weg endet wieder in Bäbelin mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken.

Kirchenputz **Samstag, 23. März & 20. April, ab 9 Uhr**

Wir bringen die Kirchen in Neukloster (23.03.) und Groß Tessin (20.04.) zum Strahlen. Bringen Sie gerne Putzsachen, Freude und Freunde mit.

Gibt's mal wieder einen Gemeindeausflug?

Haben Sie auch Lust auf einen schönen Ausflug?

Tja, aber sowas muss auch organisiert werden! Wohin soll's gehen, wo können so viele Leute essen, welche Busgesellschaft nimmt man ...

Wir wünschen uns eine gute Mischung aus Kultur (eine Kirche, ein Kloster, ein interessantes kleines Museum) und Natur (ein Park, ein Wald, eine besonders schöne Aussicht), die Wege nicht zu lang und auch rollator-gerecht, und das Ganze möglichst nicht zu teuer.

Wer hilft uns bei der Vorbereitung so eines Ausflugs? Wenn Sie Lust und/oder Erfahrung haben, melden Sie sich bitte. Vielleicht schaffen wir es nicht mehr in diesem Jahr, aber dann im nächsten!

Kinderbibeltage in der Karwoche: *"Lieber Gott, ... Amen!"*

26. März bis 28. März 2024

9 - 15 Uhr

HDZ Warin

für Kinder der Klassen 1 bis 6

Anmeldung ab sofort bei Nadine Rudolph

Kinderbibeltag *"Brücken bauen"*

10. Mai 2024

9 - 15 Uhr

Gemeindehaus Neukloster

Anmeldung bei Nadine Rudolph

KinderCamp Proseken

"Cool! Was du alles kannst!"

8.+ 9. Juni 2024

für Kinder der Klassen 1 bis 6

Anmeldung bei Nadine Rudolph oder unter www.ejm-wismar.de

Kinder-Fahrrad-Camp Cramon *"Zusammen ganz groß"*

21.-26. Juli 2024

für Kinder zwischen 8-13 Jahren

Kosten: 120 € (Geschwister zahlen jeder 90,-€,

Ermäßigung ist auf Anfrage möglich)

Anmeldung auf: www.ejm-wismar.de

GOTTESDIENSTE 2024

Neukloster:
Groß Tessin:
Zurow:

Am 1. & 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr
Am 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr
Freitag des 4. Wochenendes im Monat, 19 Uhr

In Warin-Bibow-Jesendorf

In der Sonnenkamp-Kirchengemeinde

03.03.	10 Uhr Neukloster (Gemeinderaum) mit Abendmahl, Kindergottesdienst & Café	
Okuli		
10.03.	11 Uhr Groß Tessiner Kirche	9 Uhr Bibow 10:30 Uhr Warin
Lätare		
17.03.	10 Uhr Neukloster (Gemeinderaum)	
Judika		
24.03.	14 Uhr – Familienkreuzweg Babelin	
Palmsonntag		
28.03.		17 Uhr Abendmahl Warin 19 Uhr Tischabendmahl Bibow
Gründonnerstag		
29.03.	10 Uhr Neuklosteraner Münster	9 Uhr Jesendorf m.A. 10:30 Uhr Warin m.A. 15 Uhr Musik zur Sterbestunde Jesu
Karfreitag		
30.03.	21 Uhr Zurower Kirche Taizé-Osternacht mit Abendmahl	
Osternacht		
31.03.	10 Uhr Neukloster Familiengottesdienst mit Abendmahl	
Ostersonntag		
01.04.	15 Uhr Groß Tessiner Kirche Familiengottesdienst mit Taufe Anschließend Beisammensein mit Kaffee & Tee, Feuer, Stockbrot & Würstchen	
Ostermontag		
07.04.	10 Uhr Neukloster	
Quasimodogeniti		
14.04.	11-13 Uhr Groß Tessiner KIRCHE KUNTERBUNT Bitte Fingerfood fürs Essen mitbringen.	9 Uhr Bibow 10:30 Uhr Warin
Misericordias Domini		
21.04.	10 Uhr Neukloster mit Taufe	
Jubilate		
26.04.	19 Uhr Zurower Kirche: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen	
Freitagabend		
28.04.	10.30 Uhr Passeer Kirche mit Chor	9 Uhr Bibow 10:30 Uhr Warin
Kantate		
05.05.	10 Uhr Neukloster	
Rogate		
09.05.	14 Uhr Groß Tessiner Kirche (bei gutem Wetter: draußen) mit Taufe	
Himmelfahrt		
12.05. Exaudi	Kein Gottesdienst	
19.05.	10 Uhr Neukloster mit Konfirmation und Abendmahl	10:30 Uhr Warin
Pfingsten		
26.05.	19 Uhr Zurower Kirche: Wochen-Ausklang	
Freitagabend		
02.06.	11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest Draußen vor der Klosterkirche	
Stadtfest		



Wir laden regelmäßig ein zu

Klosterkinder **Gemeindehaus** (Kirchstr. 3, Neukl.)
1. bis 3. Klasse: jeden Mi., 14-15 Uhr **(geändert!)**

Kindertreff Glasin **Gemeindehaus Glasin**
Alle 14 Tage, 16.00-18.00 Uhr.
Nächste Termine: 05.03., 19.03., 09.04., 23.04., 07.05., 28.05.

Teenie-Kirche **Gemeindehaus**
4. bis 6. Klasse: Einmal monatl., 17.00-19.00 Uhr.
Nächste Termine: Fr., 15.03., 05.04., 03.05.

Konfi-Zeit **Gemeindehaus**
7. und 8. Klasse: i.d.R. 15.30-19.15 Uhr.
Nächste Termine: 15.-17.03. (Konfi-Fahrt nach Dreilützow),
24.03. (Familienkrukreuzweg), 19.04., 26.04. (Vorstellungs-GD),
03.05., 19.05. (Konfirmationsgottesdienst)

Gemeindenachmittag **Gemeindehaus**
Am 3. Dienstag im Monat, jeweils 14.00-16.00 Uhr
Nächste Termine: 19.03., 16.04., 28.05.

Kino **Gemeindehaus**
Jeweils 19 Uhr: Imbiss; 19.30 Uhr: Filmstart, Eintritt; 4 €
21. März: Wie im echten Leben
25. April: Der Geschmack der kleinen Dinge
30. Mai: Haute Couture
27. Juni: Der Nachname

Chor **Gemeindehaus**
jeden Mi., 19.30-21.00 Uhr

Flöten **Gemeindehaus**
Erwachsenen-Flötenkreis: jeden Mo., 18.15-19.15 Uhr
Kinderflöten: montags, dienstags, donnerstags nach Vereinbarung
Gerne auch Neuzugänge – wer will, bekommt auch erst einmal
„private“ Flötenstunden zum Einstieg

Trommeln **Gemeindesaal Warin**
Einmal monatl., 17.00-18.30 Uhr
Nächste Termine: 15.03., 19.04.

Gottesdienst im Rehazentrum **August-Bebel-Allee 5**
Nächste Termine: Do., 21.03., 25.04., 23.05., jeweils 10.00 Uhr

Gesprächskreis **Warin/Neukloster**
montags jeweils 18:30 Uhr
11.03. Gemeindehaus Neukloster,
08.04. Gemeindesaal Warin,
13.05. Gemeindehaus Neukloster

Gesprächsrunde „Haltestelle“ **Gemeindesaal Warin**
jeweils mittwochs, 9.30 Uhr
Nächste Termine: 13.03., 10.04., 15.05.

Gedanken zu Karfreitag

Von Petra Kobrt

Warum feiern wir Karfreitag? Ist das überhaupt ein Grund zum feiern, frage ich mich.

Jesus stirbt am Kreuz. Verraten und verkauft. Verurteilt. Einsam.

In dieser Erfahrung ist Jesus vielen nah, denen es heute ganz ähnlich ergeht: Einsam. Keiner geht auf den anderen zu, sie haben Angst, etwas falsches zu tun. Gemeinschaft ist so wichtig, damit man sich geborgen fühlt. Entweder in der Familie oder am Gemeindenachmittag oder im Chor usw.

Dass man Jesus, unsere Hoffnung, unseren Retter der Welt, ans Kreuz schlägt, so etwas sollen wir feiern? Aber wir müssen die andere Seite dieser Geschichte sehen. Nur durch den Tod Jesu haben wir die Möglichkeit zu Gott zu gelangen. Das ist nicht leicht zu verstehen, aber das macht eben unseren Glauben aus. Karfreitag ist auch ein Tag der Heilung. Denn auch im Tod ist Gott. In Jesu Tod und in unserem Eigenen. Nach unserem irdischen Leben ist das Leben nicht vorbei. Dann erst geht's richtig los, das hat Jesus uns mit seinem eigenen Tod gezeigt. Es ist nur der Übergang ins eigentliche Leben nach unserer Auferstehung. Jesu Arme am Kreuz haben auch etwas Segnendes. Lothar Zenetti schrieb:

Er starb, wie er lebte
Und er lebte, wie er starb
Mit ausgebreiteten Armen

Das ist unser Trost und deshalb feiern wir Karfreitag.



Ostern

Von Sabine Heinrich

„Freut euch, Himmel und Erde, Jesus Christus ist wahrhaftig auferstanden.“

Eine gewaltige Botschaft an diesem Ostermorgen. Zu diesem, unserem wichtigsten Fest. Sie bringt uns Hoffnung und Kraft in Zeiten von Angst, Mutlosigkeit, Krankheit und Trauer. Jesus Christus lässt uns nicht allein und bestärkt

uns, nach vorn zu schauen, uns in unserem Glauben auszurichten, aufzustehen gegen Gewalt, Hass, Krieg, gegen alles Böse. Er ruft uns auf, aufzustehen für Arme, Schwache, Kranke, für alle, die unserer Hilfe bedürfen. Durch ihn wissen wir, dass es immer wieder Hoffnung gibt und Möglichkeiten, neu anzufangen. Bei allem schaut er uns liebevoll an.

Psalm

Der Herr ist auferstanden, Halleluja,
er ist wahrhaftig auferstanden, Halleluja.

Man singt mit Freuden vom Sieg in den Hütten der Gerechten:

Ich werde nicht sterben, sondern leben und des Herrn Werk verkündigen.
Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, ist zum Eckstein geworden.

Das ist vom Herrn geschehen und ist ein Wunder vor unseren Augen.

Dies ist der Tag, den Gott macht; Lasst uns freuen und fröhlich sein.

Der Herr ist auferstanden, Halleluja,

er ist wahrhaftig auferstanden, Halleluja. AMEN

Wort der Verheißung (Gebet)

Ostern, Aufstand des Lebens gegen den Tod. Noch ist das Leben dieser Welt vom Tod gekennzeichnet. Ostern, Aufstand der Freude gegen das Leid. Noch ist unsere Welt vom Leid gekennzeichnet. Doch wir vertrauen dir, Gott, dass du alles verwandeln kannst und dein Osterlicht heut durch uns leuchten lässt. Das lässt unsere Hoffnung wachsen, dass das Licht in die dunklen Ecken dieser Welt hineinreichen kann, auch in die dunklen Ecken unseres Lebens. Lass uns auferstehen, Gott, zum Leben! Du kannst uns verwandeln. AMEN

Liedvers

Geht und verkündigt, dass Jesus lebt, darüber freu' sich alles, was lebt.

Was Gott geboten, ist nun vollbracht: Christ hat das Leben wiedergebracht.

Lasst uns lobsingeln vor unserem Gott, der uns erlöst hat vom ewigen Tod.

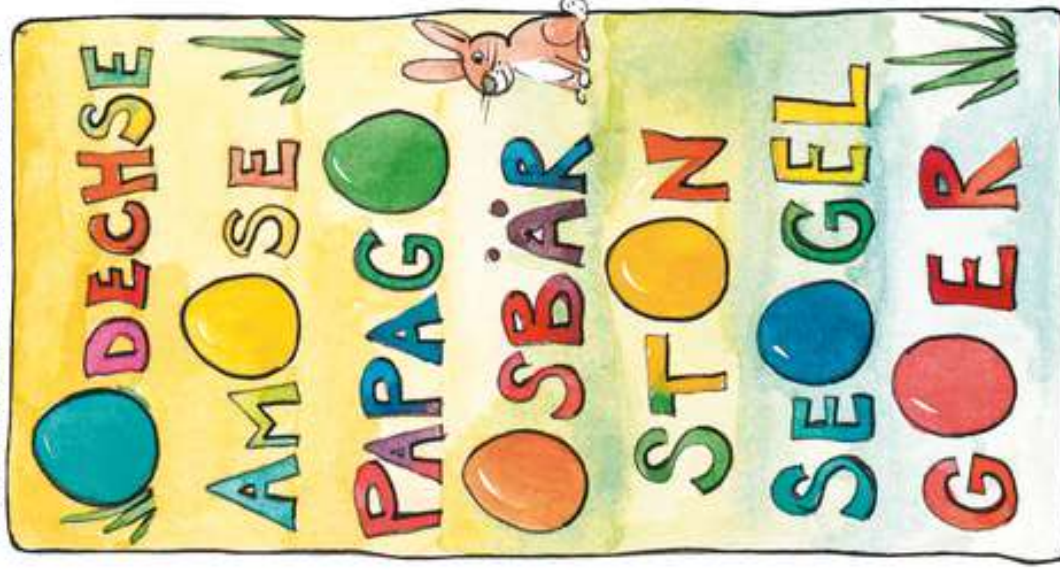
Sünd' ist vergeben, Halleluja! Jesus bringt Leben. Halleluja!



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Welche sieben Tiere sind das?



Was quälmt und hoppelt über die Wiese?

Ein Kaminchen!



Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse vorsichtig eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was? Er meint Simon? Er muss wohl. Als er das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Nie hätte Simon gedacht, dass er so ein schweres Ding schleppen kann! Als hätte er mehr Kraft als sonst. Er dreht sich zu dem Verurteilten um. Der sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich heiße Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Unsere Konfis

In diesem Jahr werden drei Jugendliche konfirmiert:

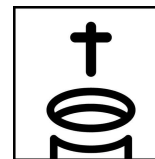
Ida Grasse aus Glasin. In ihrer Freizeit reitet sie gerne und sie engagiert sich bei der Jugendfeuerwehr. Mit der Konfirmation setzt sie eine Tradition in ihrer Familie fort.

Philipp Beyer wohnt in Lübberstorf. Er spielt gerne Handball und an der Konfi-Zeit gefällt ihm besonders "das Treffen mit Freunden und die tolle gemeinsame Zeit".

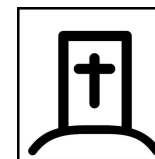
Auch **Gillian Wessel** kommt aus Lübberstorf. Sie war vor der Konfi-Zeit schon bei mehreren Fahrradfahrzeiten unserer Kirchengemeinde dabei.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden bereiten gemeinsam den Gottesdienst am 26.04. in der Zuwer Kirche vor. Alle sind eingeladen, sie dort in Aktion zu erleben.

Und am Pfingstsonntag feiern wir gemeinsam die Konfirmation im Neuklosteraner Münster.



Getauft wurde:
Arne Schröder



Kirchlich beigesetzt wurden:
Helga Rose, geb. Steinhagen
Gerhard Taschenbrecker
Jutta Wilken, geb. Stave
Irma Schlaak, geb. Briese
Heinz Schlaak
Horst Mundt
Jürgen Levknecht
Ursula Schmidt, geb. Möller

Wir sind als Kirchengemeinde für Sie da – in den unterschiedlichsten Lebenslagen. Wenn Sie Begleitung wünschen, melden Sie sich. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes. Unter www.kirche-mv.de/neukloster/wir-fuer-sie finden Sie weitere Information, wie wir Menschen begleiten.

Impressum

Herausgeber:

Der Kirchengemeinderat der



Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinde Neukloster
Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

Redaktion: W. Küster, P. Kohrt, E. Steyn, P. Glüer (V.i.S.d.P.)

Bilder: Sofern nicht anders angegeben: Privat

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Oesingen

Datenschutz: Wenn Sie wünschen, dass Ihr Name zukünftig nicht mehr in unserem Gemeindebrief erscheint & Sie auch auf keinem veröffentlichten Foto zu sehen sein möchten, dann teilen Sie uns das bitte mit. Eine Mail oder ein Anruf genügen.

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit:

IBAN: DE19 1405 1000 1000 0122 19 – Herzlichen Dank!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 02. Mai 2024

Sie erhalten keinen Gemeindebrief von uns, möchten ihn aber regelmäßig bekommen? Dann melden Sie sich bei uns. Aktuelle Termine finden Sie auch im Internet:

www.kirche-mv.de/neukloster

So erreichen Sie uns

Kirchengemeinde & Friedhof:

Sandra Möring-Stark (Sekretärin)

Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

038 422/25 451

neukloster-sonnenkamp@elkm.de

Bürozeit: Di. und Do., 9-12 Uhr

Paul Glüer (Pastor)

Kirchstraße 2, 23992 Neukloster

038 422/25 451

0159/01 96 38 45 (in dringenden Fällen,
SMS kommen leider nicht an)

Mail: paul.gluer@elkm.de

Gemeindepädagogin i.A. Nadine Rudolph

Mobil: 0176/ 5796 1424

Mail: nadine.rudolph@elkm.de

Tilman Richter (Küster & Friedhofswärter)

038 422/20 363 oder 0162/321 39 68

Fördervereine

Klosterkirche St. Maria, Neukloster

Dr. Sven Andresen

info@sonnenkamp-neukloster-ev.de

Dorfkirche Groß Tessin

Dr. Daniel Brandt

Bahnhofstraße 11

23992 Neukloster

0173 3847110

dnlbrandt@freenet.de

Kirche Zurow

Anja Hinz

0162/73 126 23

gerald1972@aol.com

Kirche Pässe

Keno Dirks

0172/150 98 66

Telefonseelsorge:

0800 111 0 111 &

0800 111 0 222



www.blauer-engel.de/uz195

